

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

13.05.1960

**Geschäftszahl**

1782/56

**Rechtssatz**

Unter einem "verlorenen Bauaufwand" kann nur ein Wertverlust verstanden werden, der sich aus Fehlinvestitionen ergibt, also wenn für Anlagegüter mehr aufgewendet wurde als sie wert sind. Davon kann aber in der Regel keine Rede sein, solange nur Aufwendungen gemacht wurden, die in der gleichen Höhe bei jedem derartigen Bau anfallen.